

MYANMAR

GERECHTIGKEIT FÜR

MAUNG SAWYEDDOLLAH



Mark Zuckerberg  
Meta CEO  
1 Hacker Way  
Menlo Park, CA 94025  
USA

Sehr geehrter Herr Zuckerberg,

**ich fordere Sie auf, die Verantwortung für den Beitrag Ihres Unternehmens zu den Gräueltaten gegen das Volk der Rohingya in Myanmar zu übernehmen.**

Hassnachrichten, Gewaltaufrufe und Diskriminierung von Rohingya haben sich durch Metas Algorithmen auf Facebook verbreitet, dadurch langjährige Diskriminierung angeheizt und die Gewalt des myanmarischen Militärs erheblich begünstigt.

Der 22-jährige Maung Sawyeddollah und seine Familie waren 2017 gezwungen, aus Myanmar zu fliehen. Da Meta es ermöglicht hat, dass Hass und Diskriminierung gegen die Rohingya auf Facebook immer mehr Verbreitung fanden, fordern Sawyeddollah und seine Gemeinde Ihr Unternehmen auf, Entschädigungen zu zahlen und Bildungsprogramme im Flüchtlingslager Cox's Bazar in Bangladesch, wo sie jetzt leben, zu finanzieren. Sawyedollah glaubt, dass Bildung helfen kann, das zerstörte Leben der Menschen in seiner Gemeinde wieder aufzubauen.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift, Datum

---

Name, Vorname

---

Adresse, Land

---

**BITTE UNTERSCHREIBEN UND ABSCHICKEN!** (Porto: 1,10 Euro – oder in kleinen Mengen als Maxibrief bis 1kg für 7,- Euro)